

nicht weniger als 14.629 Schulen jeder Art mit 221.042 Lehrern und 7.209.938 Schülern, von denen 6.228.060 öffentliche und 981.878 Privatanstalten besuchten.

In den Vereinigten Staaten waren am Ende des Jahres 1872: 67.104 Meilen Eisenbahnen im Betriebe, von denen allein 6427 Meilen im verfloffenen Jahre eröffnet wurden. — 426 Bahngesellschaften haben Berichte über ihre 57.323 Meilen betragende Bahnen veröffentlicht, welche einen Kostenaufwand von 3.159,423.057 Dollars in Anspruch genommen haben. Die Einnahmen derselben im Jahre 1872 beliefen sich auf 437,241.055 Dollars, davon 132.309.270 für den Personen-Transport und 340,951.785 für Frachten. Die Betriebskosten betragen 307.486.682 und die Nettoeinnahmen 165.754.373 Dollars. Die einträglichsten Bahnen sind jene der sechs Neuengland-Staaten. Die Gesamteinnahmen aller Bahnen dürften im letzten Jahre wohl kaum geringer als 500 Millionen Dollars gewesen sein. Die Einnahmen waren in allen Richtungen in Zunahme, die man größtentheils dem steigenden Frachten-Transport verdankt. Das Gewicht der im verfloffenen Jahre beförderten Frachten überstieg 200 Millionen Tonnen.

Venezuela.

Die im Auftrage des Präsidenten der Republik Venezuela, General Antonio Guzman Blanco, vom Specialcommissär Dr. A. Ernst verfaßte Schrift „Die Betheiligung der Vereinigten Staaten von Venezuela an der Wiener Weltausstellung“*) tritt sehr bescheiden auf, obgleich ihr das Verdienst nicht abgesprochen werden kann, zur gründlichen Kenntniß eines der strebsamsten Länder in Amerika beigetragen zu haben. Venezuela zählt auf einem Flächenraume von 20.223 geographischen □Meilen, mit Ausnahme der im Innern wohnenden Indianerstämme, gegen 1.500.000 Einwohner, deren Hauptbeschäftigung der Landbau bildet. Die vorzüglichsten Erzeugnisse derselben gewähren einen im steten Aufschwung befindlichen Handelsverkehr, der bei der Ausfuhr im Verwaltungsjahre 1871—72 einen Werth von mehr als 12 Millionen Pesos repräsentirte. Die Ausfuhr von Laguaira und Puerto Cabello betrug in dem genannten Jahre unter andern 374.730 Ctr. Kaffee, 50.786 Ctr. Cacao, 57.637 Ctr. Baumwolle, 1705 Ctr. Indigo, 32.939 Ctr. Zucker, dann Ochsenhäute und Rehelle und nahm ihre Richtung nach den Vereinigten Staaten, England, Frankreich, Hamburg, Bremen, Spanien und Holland. Oesterreich-Ungarn ist nicht in directen Beziehungen zu Venezuela, die aber hoffentlich durch die Weltausstellung sich ergeben werden. Der Werth der Einfuhr ist beinahe eben so groß wie jener der Ausfuhr. Jene umfaßt, nebst Weizenmehl (fast ausschließlich von den Vereinigten Staaten) sämtliche Zweige der Industrie aus England, Frankreich und Deutschland. — Der überseeische Verkehr wird nebst den Segelschiffen durch einige Dampferlinien (Royal Mail, Norddeutscher Lloyd, Hamburg-amerikanische Packetfahrt-Aktiengesellschaft, Liverpool, St. Nazaire) vermittelt. Venezuela besitzt noch keine Eisenbahn. Die projectirte Verbindung aber dürfte bald zwischen Cararas und Laguaira zu Stande kommen. Das Postwesen ist wohlgeordnet und eine Telegraphenlinie besteht zwischen Laguaira, Caracas, La Victoria, Valencia und Puerto Cabello. — Die Staatseinnahmen werden für das laufende Jahr mit 2,400.000 Pesos beziffert. Die Staatsschuld betrug am 30. December 1872 19,830.000 Pesos, die äußere Schuld 46,102,558 Pesos. —

Kaiserthum Brasilien.

Das überaus umfassende, auf Kosten der brasilianischen Regierung veröffentlichte Werk des Herrn Joaquim Manoel de Macedo *) darf als eine Bereicherung der

*) Caracas, Druck von Espinas und Söhne.

**) Chorographia do Imperio do Brazil.